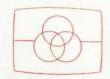


Dual CV 1200 Service-Information



Free service manuals Gratis schema's

Digitized by

www.freeservicemanuals.info



Inhalt

	Jeite
Technische Daten	2
Funktionsbeschreibung	3
Prüf- und Justierdaten	4
Schaltbild	5 - 7
Ersatzteile	8 - 10
Explosionsdarstellung	10

w w e l keaseneigem	anuals.info	سنر باطام	Eingangsempfindlichkeit	9/2/2014
	(17.17.)		Таре І	150 mV an 470 k Ω
			Tape II	150 mV an 470 k Ω
Der HiFi-Stereo-Ver	stärker Dual CV	1200 übertrifft in allen	Tuner	150 mV an 470 k Ω
		n Geräte der Heimstudio-	Monitor	150 mV an 47 k Ω
Technik (HiFi) gestel	Iten Anforderung	en.	Phono-Magnet	1,5 mV an 47 k Ω
Ausgangsleistung		nessen an 4 Ω , K $<$ 0,5 %)	Mikrofon	0,5 mV an $4,7$ k Ω
	(gen		Max. Eingangspegel	
Musikleistung		2 × 60 W	bezogen auf k = 0,5 %	
Sinus-Dauertonleistu	ng	2 × 40 W	hochohmige Eingänge	8 V
(gemessen an 8 Ω , K	< 0.5 %)		Phono-Magnet	80 mV
Sinus-Dauertonleistu		2 × 28 W	Mikrofon	200 mV
Klirrfaktor			Balance	
bei Nennleistung 40 I	Hz his 125 kHz	< 0,5 %	Einstellbereich	+3 dB bis -11 dB
bei 2 x 25 W, 1000 H		<0.2 %	Emstembereich	+3 dB bis = 11 dB
Leistungsbandbreite	12	10,2 /0	Übersprechdämpfung bei 1000 Hz	
(nach DIN 45 500)		10 Hz bis 30 kHz		\ 15.15
(Hach D114 45 500)			zwischen den Kanälen	> 45 dB
Dämpfungsfaktor		>30	zwischen den Eingängen	> 70 dB
Übertragungsbereich			Lautstärkesteller	
Klangsteller in Mitter	nstellung	20 Hz bis 20 kHz ± 1 dB	mit abschaltbarer physiologi	ischer Regelcharakteristik
Klangstener in writter	isteriurig	5 Hz bis 55 kHz ± 3 dB	Stereo-Mono-Schalter	
Klangsteller			Monitor-Schalter	
Bässe bei 40 Hz		+15 bis -16 dB	für Hinterbandkontrolle	
		+16 bis –18 dB	fur Hinterbandkontrolle	
Höhenbei 15 kHz		+16 bis -18 dB	Mikro-Schalter	
Presence			für die Einblendung des Miki	rofons (Mono) in beide Kanäle
bei 4 kHz		+5 dB	Ausgänge	
Lo-Filter			3 3	N 41 529, 4 $-$ 16 Ω , für 2 Laut-
Grenzfrequenz		-3 dB bei 50 Hz	sprecherpaare;	14 41 529, 4 - 16 32, Tur 2 Laut-
Steilheit		12 dB/Oktave		16 Ω) für 2 Lautsprecherpaare.
		12 dB/Ok tave	Ausgang I und Ausgang II	
Hi-Filter			1 Koaxbuchse 1/4 inch für	
Grenzfrequenz		−3 dB bei 6,5 kHz	2 Randoussänge für Randou	ufnahme an Tape-Buchsen (DIN)
Steilheit		12 dB/Ok tave	Line-Ausgang an Monitor	Thanme an Tape-Buchsen (DTN)
Fremdspannung			 Line-Ausgang an Monitor 	-Buchse (R1 = 470 32)
	I: Spitzenwert iii	per Fremdspannungsfilter	Netzspannungen	
		tellung, mit L-Steller Ein-	intern umlötbar	115, 230 V
gangsempfindlichkeit			Leistungsaufnahme	
Hochohmige Eingäng		500 mV	im Leerlauf	2F \/A
Phono-MagnEingang		5 mV	bei Vollast	ca. 25 VA
Mikrofoneingang	,	1 mV	ber vollast	ca. 200 VA
		1111	Sicherungen	
bezogen auf Nennleis	tung		115 V	2 A träge
Eingang		typ. Wert	230 V	1 A träge
Tape I, Tape II	< 76 dB	82 dB	Bestückung	
Tuner	< 76 dB	82 dB	11 Integrierte Schaltungen	
Monitor	< 76 dB	82 dB	29 Silizium-Transistoren	
Phono-Magnet	< 60 dB	65 dB	16 Silizium-Dioden	
Mikrofon	< 55 dB	58 dB	1 Leuchtdiode	
bezogen auf 2 x 50 m	W		1 Silizium-Brückengleichrich	hter
Eingang		typ. Wert	1 G-Schmelzeinsatz	ree service manuals 0,25 A träge
Tape I, Tape II	< 50 dB	55 dB	1 G-Schmelzeinsatz	
Tuner	< 50 dB	55 dB	2 G-Schmelzeinsätze	(iratis schema's 1 A träge 5 A träge
Monitor	< 50 dB	55 dB		
Phono-Magnet	< 50 dB	55 dB	Abmessungen	Digitized by437 x 116 x 351 mm
Mikrofon	< 50 dB	53 dB	Gewicht	8,3 kg
		00 00		0,3 kg

www.freeservicemanuals.info Fig. 1 Blockschaltbild ▲ Line TAPE-Aufnah Phono 1,5 mV 150 mV X = 100 (1 kHz) 1,38 V 1,38 V 12,7 V [1,38 V] [976 mV] 150 mV 150 mV Tape 1 Tape 2 150 mV 150 mV 150 mV 150 mV LOW 50 Hz 150 mV 13,5 mV X = 11,1 115 V~ 230 V~ 50 Hz 60 Hz 0,5 mV Pegelangaben gemessen bei Nenneingangspegel (1 kHz) mit Digitalvoltmeter Schlumberger 1242 (10 M Ω /V) gegen Masse. L-Regler aufgedreht; Bass- Treble- und Balanceregler in Mittelstellung. Spannungen gemessen ohne Si mit Digitalvoltmeter Schlumbe 1242 (10 M Ω /V) gegen Masse.

Funktionsbeschreibung CV 1200

Eingänge

(DIN- und Cinch-Buchse) Tuner Tape 1 (DIN-Buchse) Tape 2 (DIN-Buchse)

Phono (DIN- und Cinch-Buchse)

Der Phono-Vorverstärker ist mit einer integrierten Schaltung bestückt (IC 1500). Die Entzerrung erfolgt in der Gegenkopplung mit 3180, 318 und 75 µs. Frequenzbestimmende Bauteile sind R 1503, R 1504, C 1502 und C 1503. Die Verstärkung beträgt bei 1 kHz ca. 40 dB.

Micro (Klinkenbuchse 1/4 inch.)

Der frequenzunabhängige Mikrofon-Vorverstärker (mono) ist in 2 Verstärker unterteilt. Dazwischen befindet sich der Micro-Level-Steller. Dadurch wird eine hohe Eingangsübersteuerbarkeit erreicht. Der erste Verstärker ist mit einem rauscharmen Transistor bestückt (T 1550). Der Impedanzwandler mit einer integrierten Schaltung (IC 1550) erlaubt eine niederohmige Micro-Level-Einstellung. Verstärker 2 ist ebenfalls mit einer integrierten Schaltung bestückt (IC 1550). Die gesamte Verstärkung beträgt ca. 49;5 dB (28,5 dB + 21 dB).

Monitor (DIN-Buchse)

Der Monitor-Eingang des CV 1200 ist mit einer als Impedanzwandler geschalteten integrierten Schaltung bestückt (IC 1501). Der Eingangswiderstand (R 1510 / 100 k Ω) dieses Impedanzwandlers bestimmt den Eingangswiderstand des Monitor-Eingangs.

Eingangswahlschalter

Die Schalter S 1/2, S 3/4, S 5/6 und S 7/8 sind als Druckschalteraggregat zusammengefaßt und gegenseitig auslösbar. Zu diesem Schalteraggregat gehört auch der einzeln auslösbare Schalter S 9/10 (Monitor)

Die nachfolgende integrierte Schaltung IC 1502 ist ein Impedanzwandler. Es folgt eine mit IC 1503 bestückte Mischstufe, mit welcher der Micro-Eingang (mono) mittels Micro-Level-Steller und Micro-Schalter (S 27/28) zu jedem beliebigen Eingang zugemischt werden kann. Die Zumischung erfolgt in beide Kanäle des Verstärkers. Nach dieser Mischstufe wird das niederohmige NF-Signal für den Line-Ausgang und für Tonband-Aufnahme abgenommen. Durch betätigen des Mono-Schalters (S 19/20) werden rechter und linker Kanal parallel geschaltet.

Der Lautstärkesteller des CV 1200 ist als Tandem-Rastpotentiometer ausgebildet und besitzt einen Abgriff für die physiologische Lautstärkeeinstellung, zuschaltbar mit dem Schalter

Zwischenverstärker mit Presence

In dieser Verstärkerstufe findet ein Operationsverstärker (IC 1200) Verwendung, der für die optimale Anpassung an die nachfolgenden Stufen sorgt. Die Verstärkung beträgt ca. 19 dB.

Die für die Presence erforderliche Anhebung wird durch Zuschalten von R 1203, C 1203 und L 1200 mit dem Druckschalter S 21/22 bewirkt. Die maximale Anhebung (ca. 5 dB) liegt bei

Klangsteller

Die auf beide Kanäle gemeinsam wirkenden Drehpotentiometer sind in Mittenstellung mit einer mechanischen Rastung versehen. Um in dieser Stellung einen linearen Frequenzgang zu erzielen, besitzen diese Potentiometer einen Abgriff, der zum Ausgleich von Exemplarstreuungen beschaltet ist. Beim Baßsteller dient R 1208 einer exakten Linearitätseinstellung im unteren Fre-

IC 1201 ist als Vorverstärker geschaltet und gleicht die durch die Klangsteller entstandene Dämpfung aus.

Hi-Low-Filter

Das aktive Hi-Low-Filter ist mit dem IC 1202 bestückt. Mit den Druckschaltern S 23/24 (Low) und S 25/26 (Hi) ist die Rumpel-Rauschunterdrückung einschaltbar. Frequenzbestimmend für die Tiefenabsenkung unter 50 Hz sind die Bauteile R 1220, R 1221, C 1212 und C 1213, bzw. für die Höhenabsenkung über 6,5 kHz R 1222, R 1223, C 1214 und C 1215.

Balancesteller

Der Balancesteller ist so ausgelegt, daß beim Betätigen des Stellers die Gesamtleistung der beiden Kanäle in etwa erhalten bleibt.

Endstufe

Der Dual CV 1200 besitzt eine elkolose quasikomplementäre Endstufe mit einem Differenzverstärker im Eingang (T 1300 und T 1303). Die Stromeinspeisung in die Differenzstufe erfolgt über den Transistor T 1302. Als Arbeitswiderstand wirkt die dynamische Stromspiegelschaltung mit dem Transistor T 1301.

Über den als Impedanzwandler geschalteten Transistor T 1304 wird der als Großsignalverstärker wirkende Transistor T 1307 angesteuert. Er arbeitet als Treiber für den Endtransistor T 1309 (positive Amplitude). Außerdem liefert der Transistor T 1307 den erforderlichen Spannungshub für die negative Amplitude, welche mit den Transistoren T 1308 und T 1310 verstärkt wird.

Sicherung der Endstufe (elektronische Strombegrenzung)

Die Endstufen des CV 1200 sind elektronisch gegen kurzzeitige Kurzschlüsse oder zu niedere Abschlußwiderstände am Lautsprecherausgang gesichert. Die zur Verstärkung der positiven Amplitude vorgesehene Transistorkombination T 1307 und T 1309 wird wie folgt geschützt. Die am Schutzwiderstand R 1322 abgegriffene Spannung wird der an der Basis von T 1305 anstehenden Spannung überlagert. Der Transoistor T 1305 bildet einen Nebenschluß zur Basis-Emitterstrecke von T 1307 und verhindert damit eine Überlastung von T 1307 und T 1309.

Die Transistorkombination T 1308 und T 1310 (zur Verstärkung der negativen Amplitude) wird gleichermaßen geschützt. Die am Schutzwiderstand R 1323 abgegriffene Spannung wird der an der Basis von T 1306 anstehenden Spannung überlagert. Der Transistor T 1306 bildet einen Nebenschluß zur Basis-Emitterstrecke von T 1308 und verhindert eine Überlastung von T 1308 und T 1310.

Lautsprecher-Schutzschaltung

Die Lautsprecherschutzschaltung schützt die Lautsprecher vor Gleichspannung. Steht im Falle eines Defektes eine Gleichspannung von mehr als ± 2,5 V an einem der beiden Kanäle an, fällt das Relais nach ca. 3 sec. ab und trennt die Lautsprecherausgänge (rechter und linker Kanal) von der Endstufe ab.

Zuständig für die Erkennung der Fehlspannung sind die Transistoren T 1800 und T 1802 für den rechten Kanal, sowie T 1801 und T 1803 für den linken Kanal.

Die Lautsprecher-Schutzschaltung übernimmt auch die Einschaltverzögerung und unterdrückt Störgeräusche, die beim Einschalten des Verstärkers entstehen können. Die Bauteile für die Zeitkonstanten R 1808 und C 1803 zur Einschaltverzögerung und R 1807 und C 1802 zur Abschaltverzögerung konnten günstig gewählt werden, da hier eine integrierte Schaltung IC 1800 in C-Mos-Technik zur Anwendung kam.

Beim Abschalten des CV 1200 fällt das Relais sofort ab.

Lautsprecher- und Netzschalter

Mit den Druckschaltern S 11/12 und S 13/14 werden die beiden Lautsprecherpaare an- bzw. abgeschaltet.

Mit dem Schalter S 15/16 wird das Netz ein- bzw. ausgeschaltet.

Netzteil

Ein Netztransformator für Netzspannungen von 115 V und 230 V (intern umlötbar) dient in Verbindung mit einem Brückengleichrichter und den Siebelkos C 1316 und C 1317 zur Stromversorgung der Endstufen.

Zur Stabilisierung der Spannung auf ± 15 V (für Vor- und Regelstufen) wurden IC 1203 (-15 V) und IC 1204 (+15 V) verwendet. Die erforderliche Spannung wird über die Schutzwiderstände R 1000 und R 1001 direkt von der Endstufenspannung abge-

Für die Stromversorgung der Lautsprecherschutzschaltung wurde eine einfache Einweggleichrichtung (D 1801 und C 1804) einge-

Prüf- und Justierdaten

Stromaufnahme	
bei 220 V im Leerlauf	max. 0,2 A (11 W)
bei 220 V und Vollast (1 000 Hz)	
12,6 V (40 W) an 4 Ω /Kanal	max. 1,5 A (160 W)
Betriebsspannungen	
Mikrofonverstärker	± 15 V
Regelverstärker	± 15 V
Endverstärker im Leerlauf	± 33 V
Spannungsahfall hei Vollast (1 000 Hz)	

Elektronische Sicherung 1 000 Hz, 12,6 V (40 W) Ausgangsleistung an 4 Ω /Kanal

12,6 V (40 W) an 4 Ω /Kanal

einstellen Beide Kanäle mit 0 Ω und 1 Ω abschließen.

Netzstromaufnahme bei 0 Ω Abschluß ca. 1.5 A (260 W) Netzstromaufnahme bei 1 Ω Abschluß ca. 1,7 V (300 W)

Kurzbezeichnung für Steller, Schalter und Einstellung

La	- =	Lautstärkesteller VOLUME
Ba	=	Balancesteller BALANCE
KI	=	Klangsteller BASS, TREBLE
		Eingangswahlschalter
Ph	=	Taste PHONO gedrückt
Tu	=	Taste TUNER gedrückt
Ta	=	Taste TAPE gedrückt

Mic = Taste MICRO gedrückt Betriebsartenschalter

Con = Taste CONTOUR gedrückt 1 = Steller offen

2 = Steller in mechanischer Mittenstellung 3 = Steller zurückgedreht (Linksanschlag) = Steller 6 dB unter Vollaussteuerung

20 = Steller 20 dB unter Vollaussteuerung 40 = Steller 40 dB unter Vollaussteuerung

Tu, La 1, Ba 2, KI 2

, rangarigosparii arig	
Tu, La 1, Ba 2, KI 2	
1 000 Hz ca. 150 mV einspeisen.	
Ausgangsspannung	
am Lautsprecherausgang an 4 Ω /Kanal	12,6 \
am Kopfhörerausgang PHONES an 400 Ω	5,5 - 6,5 \
am TAPE-Ausgang an 10 k Ω	ca. 2,6 m\
am MONITOR-Ausgang an 47 k Ω	ca. 130 m\

Klirrfaktor

1 000 Hz einspeisen.	
Ausgangsspannung 12,6 V (40 W) an 4 Ω /Kanal	
Klirrfaktor	
bei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V)	max. 0,5 %
bei 1 000 Hz und Na = 25 W (10 V)	max. 0,2 %
bei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V)	
über PHONO-Eingang	max. 0,5 %
bei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V)	
über MICRO-Eingang	max. 0,5 %
zwischen 40 Hz und 12,5 kHz bei Na = 1 W (2 V)	max. 0,3 %

Balan cestelle

Einstellbereich $+ 3,5 \text{ bis } -11 \text{ dB} \pm 2 \text{ dB}$

Klangsteller

Tu, Ba 2, KI 2	
1 000 Hz ca. 150 mV einspeisen.	
Mit dem Lautstärkesteller am Ausgang absolut (775 mV) einstellen.	an 4 Ω /Kanal 0 dB
KI 1	
Baßanhehung bei 40 Hz	16 dB

16 dB ± 2 dB Kanalabweichung max. 4 dB 15 dB ± 2 dB Höhenanhebung bei 12,5 kHz Kanalabweichung max. 4 dB

KI 3	
Baßabsenkung bei 40 Hz	$15 dB \pm 2 dB$
Kanalabweichung	max. 4 dB
Höhenabsenkung bei 12,5 kHz	15 dB ± 2 dB
Kanalabweichung	max. 4 dB

Physiologische Lautstärkeregelung

Tu. La 1, KI 2, Ba 2

1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung

|--|

max. 4 dB

max. 4 dB

65 dB

45 dB

36 dB

Lu 10	
Abweichung von der 0-dB-Linie	
zwischen 40 Hz und 12,5 kHz	±1,5 dB
Con	
Höhenanhebung bei 12,5 kHz	$5,5 dB \pm 2 dB$
Baßanhebung bei 40 Hz	$13 dB \pm 2 dB$

1 2 40

max. 10 V

ca. 130 mV

Kanalabweichung

Kanalabweichung

Frequenzgang Tu, La 1, Ba 2, KI 2 1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung Abweichung von der O-dB-Linie ±1,5 dB zwischen 40 Hz und 16 kHz

Kanalabweichung max. 3 dB Mic. La 1. Ba 2. KI 2 1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung

La 6 Abweichung von der 0-dB-Linie zwischen 40 Hz und 12,5 kHz ±3dB

Ph. La 1, Ba 2, KI 2 1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung

La 20 Baßanhebung bei 40 Hz 17,5 dB ± 2 dB 15 dB ± 2 dB

Höhenabsenkung bei 12,5 kHz Filter

Tu, La 1, Ba 2, KI 2 1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung La 6

Taste PRESENCE drücken $0.5 \, dB \pm 1.5 \, dB$ Anhebung bei 1 kHz Anhebung bei 4 kHz 5 dB ± 1,5 dB Anhebung bei 12,5 kHz $1 dB \pm 1,5 dB$

PRESENCE lösen Taste LOW drücken Absenkung bei 30 Hz 12 dB ± 1,5 dB Absenkung bei 50 Hz $3,5 dB \pm 1,5 dB$

Absenkung bei 100 Hz 1 $dB \pm 1,5 dB$ LOW lösen Taste HIGH drücken 1 dB ± 1,5 dB Anhebung bei 4 kHz Absenkung bei 6,5 kHz 2 dB ± 1,5 dB

Absenkung bei 13 kHz 14 dB ± 1.5 dB Eingangsempfindlichkeit La 1, Ba 2, KI 2 1 000 Hz einspeisen. Erforderliche Eingangsspannung für

Vollaussteuerung (12,6 V, 40 W an 4 Ω /Kanal). MICRO 0.4 - 0.7 mVPHONO 1,35 - 1,65 mV

TUNER, TAPE 1, TAPE 2, MONITOR 135 - 165 mV Übersteuerungsfestigkeit der Eingangsstufen bei 1 000 Hz

Lautstärkesteller und MICRO-LEVEL-Steller entsprechend zurückdrehen, damit in den nachfolgenden Verstärkerstufen keine Übersteuerung stattfinden kann. Eingang MICRO, bezogen auf UE = 0,5 mV

ca. 52 dB Eingang PHONO, bezogen auf UE = 1,5 mV ca. 35 dB Übrige Eingänge, bezogen auf UE = 150 mV ca. 35 dB Störspannung

Tu, Ba 2, KI 2 Eingang TUNER mit 47 k Ω abgeschlossen

La 1, Störspannung max. 3,5 mV La 3, Störspannung max. 0,8 mV Ph. Ba 2, KI 2

Eingang PHONO mit 1 k Ω abgeschlossen La 1. Störspannung max. 30 mV La 3, Störspannung

max. 0,8 mV Übersprechdämpfung zwischen den Eingängen TUNER, TAPE 1, TAPE 2, MONITOR

Eingangssignal + 20 dB, Lautstärkesteller -20 dB zwischen 40 Hz und 12,5 kHz 70 dB

Eingänge MICRO, PHONO Übersprechdämpfung zwischen den Kanälen (jeweils einen Kanal am Eingang kurzschließen)

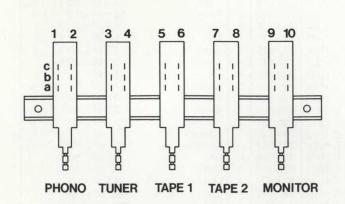
Eingänge PHONO, TUNER, TAPE 1, TAPE 2, MONITOR zwischen 40 Hz und 1 000 Hz bei 12,5 kHz

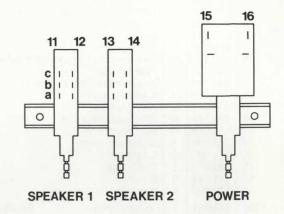
Fig. www.streenenuals.info

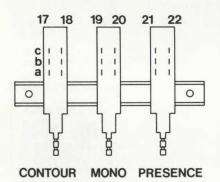


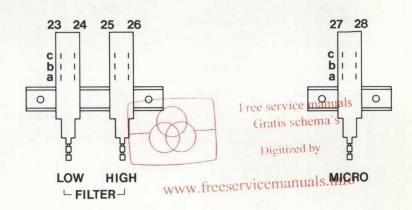
5

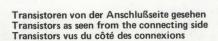
S

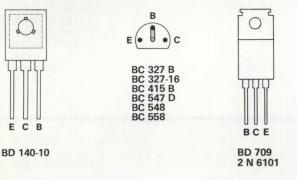


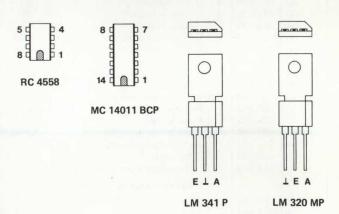












von der Bestückungsseite gesehen

as seen from the top side vu du côté éléments

Sicherheitsvorschriften

Servicearbeiten an elektronischen Geräten dürfen nur von unterwiesenem Fachpersonal ausgeführt werden. Dabei soll das Gerät über einen Trenntransformator betrieben werden.

Die Sicherheitsbestimmungen nach VDE 0860 H sind bei der Reparatur unbedingt zu beachten.

Unter anderem dürfen konstruktive Merkmale des Gerätes nicht sicherheitsmindernd verändert werden, so z. B. Abdeckungen, mechanisch gesicherte Leitungen, Kriech- und Luftstrecken usw. Einbauteile müssen den Original-Ersatzteilen entsprechen und wieder fachgerecht (Fertigungszustand) eingebaut werden. Nach einer Reparatur muß sichergestellt sein, daß alle von außen berührbaren leitfähigen Teile keine Netzspannung führen können.

	Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	Pos.	A
	1	247 727	2	Seitenwand	C 1501	2
	2	243 983	6	Linsenblechschraube schwarz B 3,5 x 13	C 1502	2
	3	243 808	2	Gummileiste	C 1503	2
	4	229 816	4	Elastikpuffer	C 1504	2
	5	241 540	2	Lüftungsgitter kpl.	C 1505	2
	6	226 448	6	Sechskantblechschr. brüniert BZ 2,9 x 6,5	C 1506	2
	7	247 725	1	Frontblende	C 1507	2
	8	247 726	1	Frontblende (Metallic-braun)	C 1508	2
	9	244 576	1	Kunststoffprofil	C 1509	2
	10	243 986	2	Halteklammer	C 1510	2
	11	244 574	6	Führungsbuchse	C 1511	2
	12	244 575	8	Führungsbuchse	C 1512	2
	13	210 366	2	Sechskantmutter BM 4	C 1513	2
	14	241 006	4	Drehknopf 21/4	C 1514	2
	15	243 989 241 844	1	Drehknopf 28/4	C 1800	2
	16 17	241 844	5	Scheibe 4,5/15/0,5 Kopfhörerbuchse	C 1801	2 2
			1		C 1803	2
	1200	243 901	1	Volume-Steller $2 \times 25 \text{ k}\Omega \log$.	C 1804	2
)	1550	243 951	1	Micro-Steller 25 k Ω log.	C 1804	2
	18	243 980	1	Leuchtdiode kpl. CQY 65	C 1805	2
	19	200 586	2	Cynch-Buchsenplatte		
	20	242 575	2	Isolierplatte	D 1800	2
	21	242 576	2	Druckklemmleiste	D 1801	2
	22	243 956	1	Rückwandschild	R 1500	2
	23	210 366	4	Sechskantmutter M 4	R 1501	2
	24	210 472	10	Zylinderschraube AM 3 x 4	R 1502	2
	25	210 480	4	Zylinderschraube AM 3 x 6	R 1503	2
	26	227 467	25	Sechskantblechschraube BZ 2,9 x 6,5	R 1504	2
	27	227 443	2	Sechskantblechschraube 3,5 x 13	R 1505	2
	28	242 797	1	Sechskantblechschraube B 3,9 x 9,5	R 1506	2
	29	243 973	16	Sechskantblechschraube B 3,9 x 19	R 1507	2
	30	242 798	1	Zahnscheibe A 4,3	R 1508	2
	1000	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1509	2
	1001	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1510	2
	1002	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1511	2:
	1003	216 415	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1512 R 1513	2:
	1000	245 120	1	100 Ω/1 W/10 %	R 1513	2:
	1001	245 120	1	100 Ω/1 W/10 %	R 1514	2:
	1002	231 687	1	470 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1516	2
	1003	239 408	1	4,7 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1517	2
			_		R 1518	23
	31	243 957	7	Distanzbolzen 8,5	R 1519	2
	32	243 958 243 959	3	Distanzbolzen 28 Distanzbolzen 16	R 1520	23
	34	243 959	6		R 1800	23
	35	233 157	2	Netztrafo kpl. G-Schmelzeinsatz 5 A T	R 1801	2:
	36	209 729	1	G-Schmelzeinsatz 2 A T	R 1802	2:
	37	209 737	2	G-Schmelzeinsatz 1 A T	R 1803	2:
	38	209 737	1	G-Schmelzeinsatz 250 mA T	R 1804	2:
	39	243 750	1	Netzkabel	R 1805	2:
	40	237 548	1	Kabeldurchführung	R 1806	2:
	41	232 342	1	Federleiste 2polig	R 1807	2:
	42	229 869	1	Federleiste 3polig	R 1808	2:
	43	229 864	2	Federleiste 4polig	R 1809	23
	44	243 801	1	Bedienungsanleitung	R 1810	2
	45	243 802	1	Schaltbild	R 1811	2:
	46	247 733	1	Verpackungskarton kpl.	R 1812	2:
				Eingangsimpedanzwandler	R 1813	2
		047			T 1800	2
	51	247 732	1	Eingangsimpedanzwandlerplatte kpl.	T 1801	2
	52	243 789	1	Relais	T 1802	2
	53	238 117	1	IC-Fassung 14polig	T 1803	2
	54	244 016	1	IC-Fassung 8polig	T 1804	2
	55	243 790	4	Lautsprecherbuchsen	T 1805	22
	56	233 601	5	Mehrfachsteckbuchse 5polig	IC1500	23
	57	244 976	4	Kontaktgehäuse kpl. (Phono, Tuner, Tape)	IC1500	2
	58	244 975	3	Kontaktgehäuse kpl. (Monitor, Speakers)	IC1501	2
	59	246 758	1	Kontaktgehäuse kpl. (Power)	IC1502	2:
	60	246 759	6.	Rastschieber Rastschieberfeder	IC1800	2
	61	246 760	5	Rastschieberfeder Schaltstange kal. (Input)	.5,000	-
	62	243 991 243 999	2	Schaltstange kpl. (Input) Schaltstange kpl. (Speaker)		
	63 64	243 999 245 109	1	Schaltstange kpl. (Speaker)	70	24
					71	24
	1400	224 886	1	Papier 47 nF/250 V~/20 %	72	24
	1500	222 219	7	Elyt $4.7 \mu\text{F}/25 \text{V}$	73	

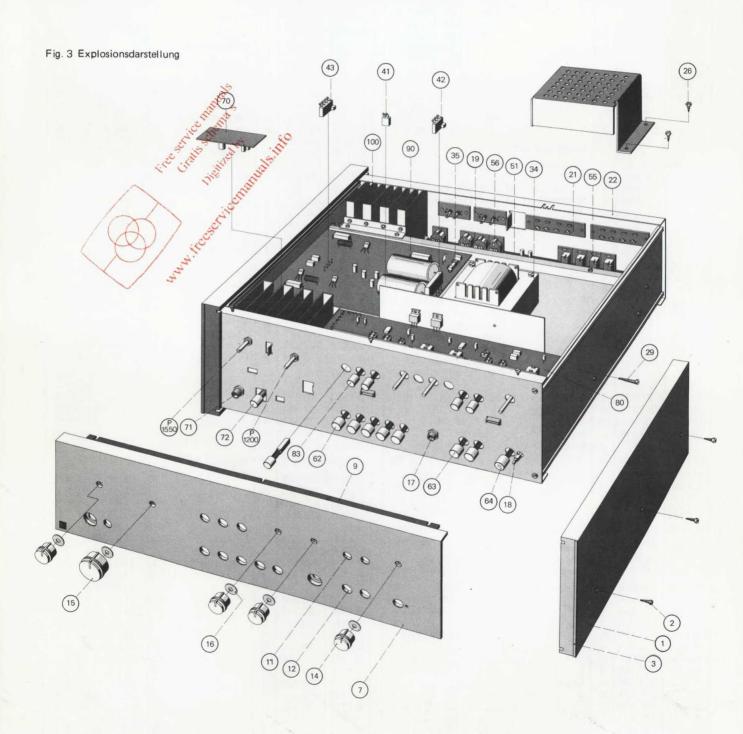
			9/2/2014
Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
C 1501	226 452	2	Elyt 47 μF/ 6 V
C 1501	244 018	2	Folie 3.3 nF/ 63 V/ 5 %
C 1502	226 458	2	Folie 10 nF/250 V/ 5 %
C 1503	222 219	7	Elyt 4,7 \(\mu \)F/ 25 \(\nu \)
C 1505	222 213	4	Elyt 1 μ F/ 50 V
C 1506	222 219	7	Elyt 4,7 μF/ 25 V
C 1507	222 213	4	Elyt 1 μF/ 50 V
C 1508	226 450	2	Elyt 22 µF/ 16 V
C 1509	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20 %
C 1510	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20 %
C 1511	240 700	2	Keramik 3,9 pF/ 63 V/ 5 %
C 1512	223 221	2	Keramik 150 pF/500 V/10 %
C 1513	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20 %
C 1514	240 707 222 213	5 4	Keramik 100 nF/ 63 V/20 %
C 1800	222 213	4	Elyt 1 μ F/ 50 V Elyt 1 μ F/ 50 V
C 1802	229 923	1	Elyt $2.2 \mu\text{F} / 50 \text{V}$
C 1803	222 219	7	Elyt 4,7 μF/ 25 V
C 1804	223 900	1	Elyt 470 μ F/ 16 V
C 1805	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20 %
C 1806	222 760	1	Keramik 22 nF/ 50 V/20 %
D 1800	227 344	2	1 N 4001
D 1801	227 344	2	1 N 4001
R 1500	239 367	2	47 k Ω /0,25 W/5 %
R 1501	239 394	6	1,5 k Ω /0,25 W/5 %
R 1502	240 561	2	220 Ω /0,25 W/5 %
R 1503	240 631	2	180 k Ω /0,25 W/5 %
R 1504	216 423	2	33 kΩ/0,25 W/5 %
R 1505	239 376	3	1 k Ω /0,25 W/5 %
R 1506	239 404	8	100 k Ω /0,25 W/5 %
R 1507 R 1508	239 400 239 400	6	470 k Ω /0,25 W/5 % 470 k Ω /0,25 W/5 %
R 1509	239 408	2	470 Ω /0,25 W/5 %
R 1510	239 404	8	100 kΩ/0,25 W/5 %
R 1511	239 394	6	1,5 k Ω /0,25 W/5 %
R 1512	240 561	4	220 Ω /0,25 W/5 %
R 1513	239 404	8	100 k Ω /0,25 W/5 %
R 1514	239 400	6	470 kΩ/0,25 W/5 %
R 1515	239 394	6	1,5 k Ω /0,25 W/5 %
R 1516 R 1517	239 387 239 387	6	22 k Ω /0,25 W/5 % 22 k Ω /0,25 W/5 %
R 1517	239 387	6	$k\Omega/0.25 \text{ W/5}\%$
R 1519	240 561	4	220 $\Omega/0.25 \text{ W/5 }\%$
R 1520	239 404	8	100 k Ω /0,25 W/5 %
R 1800	239 370	2	$2.2 \text{ k}\Omega/0.25 \text{ W/5}\%$
R 1801	239 370	2	2,2 k Ω /0,25 W/5 %
R 1802	239 396	2	680 Ω /0,25 W/5 %
R 1803	239 396	2	680 Ω/0,25 W/5 %
R 1804	224 590	1	220 kΩ/0,25 W/5 %
R 1805	224 603	3	1 M Ω /0,25 W/5 % 330 k Ω /0,25 W/5 %
R 1806 R 1807	239 399 224 603	1 3	330 k Ω /0,25 W/5 % 1 M Ω /0,25 W/5 %
R 1808	224 603	3	$1 M\Omega/0.25 W/5 \%$
R 1809	239 376	3	1 $k\Omega/0.25 W/5\%$
R 1810	239 393	1	560 Ω /0,25 W/5 %
R 1811	223 908	2	470 $\Omega/0.25 \text{ W/5} \%$
R 1812	239 371	2	4,7 k Ω /0,25 W/5 %
R 1813	239 371	2	4,7 k Ω /0,25 W/5 %
T 1800	240 786	5	BC 548 B
T 1801	240 786	5	BC 548 B
T 1802	240 786	5	BC 548 B
T 1803	240 786	5	BC 548 B
T 1804	240 786	5	BC 548 B
T 1805	224 729	1	BC 327
IC1500	236 299	4	RC 4558 DN
IC1501	236 299	4	RC 4558 DN
IC1502	236 299	4	RC 4558 DN
IC1503 IC1800	236 299 240 843	4	RC 4558 DN MC 14011 BCP
			Mikro-Vorverstärker
70	247 730	1	Mikro-Vorverstärker kpl.
71 72	242 837 243 795	1 1	Mic-Buchse Taste kpl. ohne Knopf
73	240 837	1	Tastenknopf

Pos.	ArtNr.	Stck	Be	ezeichnung		Pos.	ArtNr.	Stck	E	Bezeichnu	ng
2 1550	226 450	1	Elyt	22 μF/ 16	V	R 1213	239 404	10		100	k Ω /0,25 W/5 %
1551	223 278	2	Keramik		V/10%	R 1214	239 394	8			$k\Omega/0.25 \mathrm{W/5}\%$
1552	238 150	1	Elyt	100 μF/ 6	V	R 1215	239 376			1	$k\Omega/0,25$ W/5 %
1553	216 667	1	Keramik	100 pF/100	V/10 %	R 1216	216 423	2		33	kΩ/0,25 W/5 %
1554	222 219	3	Elyt	4,7 µF/ 25	V	R 1217	240 561	8		220	Ω/0,25 W/5 %
1555	223 278	2	Keramik	330 pF/500		R 1218	239 404	10		100	$k\Omega/0.25 \text{ W/5}\%$
1556	222 219	3	Elyt	$4.7 \mu F / 2!$		R 1219	239 382	4		22,7	$k\Omega/0,25$ W/5 % $k\Omega/0,25$ W/5 %
1557	222 219	3	Elyt	$4,7 \mu F / 2!$	Market and the second	R 1220	239 387 224 590	6		220	$k\Omega/0.25 W/5 \%$
1558	240 707	2	Keramik		V/20 %	R 1221	239 381	2		12	kΩ/0,25 W/5 %
1559	240 707	2	Keramik		V/20 %	R 1223	239 387	6		22	kΩ/0,25 W/5 %
1560	216 205	1	Keramik	680 pF/500	V/10 %	R 1223	224 603	2			$M\Omega/0.25 W/5 \%$
1550	239 371	3		$4,7 \text{ k}\Omega/0.2$		R 1225	239 394	8			kΩ/0,25 W/5 %
1551	240 561	2			5 W/5 %	R 1226	240 561	8		220	Ω/0,25 W/5 %
1552	240 561	2			5 W/5 %	R 1227	239 377	2		5,6	kΩ/0,25 W/5 %
1553	239 404	1		A DESCRIPTION OF THE PROPERTY	5 W/5 %	R 1228	239 380	2			k Ω /0,25 W/5 %
1554	239 391	1			5 W/5 %	R 1229	223 786	4	Steller		k Ω /linear
1555	239 402	1			5 W/5 %	R 1230	239 398	4		6,8	k Ω /0,25 W/5 %
1556	239 371	3		$4.7 \text{ k}\Omega/0.3$					Endverstärker		
1557	239 376	2			5 W/5 %		0.1= ===				
1558	239 376	2			5 W/5 % 5 W/5 %	90	247 728	1	Endverstärkerp	latte kpl.	
1559 1560	211 202 239 376	1 3			5 W/5 %	C 1300	222 219	2	Elyt	4,7	μF/ 25 V
1561	239 376	2			5 W/5 %	C 1301	230 826	2	Keramik	470	pF/500 V/10 %
				Constitution of the Consti		C 1302	220 591	2	Keramik	220	pF/500 V/20 %
1550	234 316	1		E	BC 415 B	C 1303	238 131	2	Keramik	68	pF/ 63 V/ 2 %
1550	236 299	1		RC	1558 DN	C 1304	240 704	2	Keramik	120	pF/ 63 V/ 2%
			Regelverstärker			C 1305	240 703	2	Keramik	82	pF/ 63 V/ 2%
						C 1306	240 700	2	Keramik		pF/ 63 V/ 2%
80	247 731	1	Regelverstärker	olatte kpl.		C 1307	220 531	2	Elyt	100	μF/ 16 V
81	240 861	2	Pfeiler			C 1308	240 702	2	Keramik	22	pF/ 63 V/ 2%
82	244 975	5	Kontaktgehäuse			C 1309	226 454	2	Elyt	47	μF/ 25 V
83	243 996	5	Schaltstange m.	Knopt (Iviode, F	iiters)	C 1310	223 278 240 705	2 2	Keramik Keramik	330	pF/500 V/10 % nF/ 63 V/10 %
1200	217 873	2	Folie	1,2 nF/12	San Allert Control of the Control of	C 1311	240 705	2	Keramik		3 nF/ 63 V/10 %
1201	236 518	2	Folie	$0.47 \mu F / 100$		C 1312	240 708	4	Keramik	100	nF/ 63 V/20 %
1202	222 219	10	Elyt	$4,7 \mu F / 2$		C 1314	240 707	4	Keramik	100	nF/ 63 V/20 %
1203	222 500	2	Folie) V/ 5%	C 1315	226 459	4	Folie	100	nF/100 V/ 5%
1204	222 219	10	Elyt	$4.7 \mu F / 2$		C 1316	240 708	2	Elyt	4700	μF/ 40 V
1205 1206	222 498	2	Folie) V/ 5%	C.1317	240 708	2	Elyt	4700	μF/ 40 V
1206	222 499 226 726	4	Folie Folie	0,22 μF/10 4,7 nF/ 6		C 1318	226 459	4	Folie	100	nF/100 V/ 5%
1208	222 498	4	Folie		V/ 5%	C 1319	226 459	4	Folie	100	nF/100 V/ 5%
1209	222 219	10	Elyt	$4.7 \mu F / 2$		C 1320	223 221	6	Keramik	150	pF/500 V/10 %
1210	223 221	2	Keramik		V/10%	C 1321	223 221	6	Keramik	150	pF/500 V/10 %
1211	222 219	10	Elyt	4.7 µF/ 2	See a See See and the Control of the	C 1322	223 221	6	Keramik	150	pF/500 V/10 %
1212	226 459	2	Folie		V/ 5%	C 1323	220 594	2	Folie	1,5	5 nF/160 V/ 5 %
1213	223 885	2	Folie	15 nF/25) V/ 5%	D 1300	216 027	10			BZX 62
1214	226 726	4	Folie	4,7 nF/ 6	3 V / 5%	D 1301	216 027	10			BZX 62
1215	227 886	2	Folie		3 V/ 5%	D 1302	216 027	10			BZX 62
1216	222 219	10	Elyt	$4.7 \mu F / 2$		D 1303	227 344	4			1 N 4001
1217	222 219	10	Elyt	$4.7 \mu F / 2$		D 1304	227 344	4			1 N 4001
1218	216 409	2	Elyt	$6.8 \mu F / 2$		D 1305	216 027	10			BZX 62
1219	216 409	2	Elyt	6,8 μ F/ 2) V	D 1306	216 027	10			BZX 62
1200	236 299	3		RC	4558 DN	L 1300	240 698	2	Drossel		
1201	236 299	3		RC	4558 DN	R 1300	240 827	4		22	kΩ/0,30 W/ 2%
1202	236 299	3			4558 DN	R 1301	239 394	4			$k\Omega/0.25W/5\%$
1203	244 011	1			1 320 MP	R 1302	239 408	10		470	Ω /0,25 W/ 5 %
1204	245 122	1		LN	1341 P	R 1303	239 369	6			$k\Omega/0.25W/$ 5%
1200	244 002	2	Drossel		33 mH	R 1304	239 408	10		470	Ω /0,25 W/ 5 %
				0 70	_	R 1305	240 561	2		220	Ω /0,25 W/ 5 %
1201	243 899	2	Tandem	2 x 70		R 1306	240 697	2			$k\Omega/0.25 \text{W}/2\%$
1202	243 899	2	Tandem	2 x 70		R 1307	240 827	4			$k\Omega/0,30 \text{W}/2\%$
1203	243 900		Tandem		Ω linear	R 1308	239 385	2		330	Ω /0,25 W/ 5 %
1200	239 396	2			25 W/5 %	R 1309	239 394	4			$k\Omega/0.25W/5\%$
1201	239 404	10000			25 W/5 %	R 1310	239 408	0.00		470	Ω/0,25 W/ 5%
1202	239 394	8		1,5 k Ω /0,		R 1311	243 915	4			$k\Omega/0.50 \text{ W}/5\%$
1203	239 376	10			25 W/5 %	R 1312	243 915	4			$k\Omega/0.50 W/5\%$
1204	239 376	10			25 W/5 %	R 1313	239 376	8			$k\Omega/0.25W/5\%$ $k\Omega/0.25W/5\%$
1205 1206	239 389 240 561	8		$8,2 k\Omega/0$,	25 W/5 % 25 W/5 %	R 1314		8			Ω /0,25 W/ 5%
1206	239 389	4		220 Ω /0, 8,2 k Ω /0,		R 1315	239 408	Total Control		470 470	Ω /0,25 W/ 5 % Ω /0,25 W/ 5 %
1207	223 786		Steller	25 k Ω /lir		R 1316	239 408	10			$k\Omega/0.25 W/5\%$
1200	239 391	2	Steller		25 W/5 %	R 1317	239 369 239 369	6			$k\Omega/0.25W/5\%$
1210	239 376				25 W/5 %	R 1318	239 369	8			$k\Omega/0.25W/5\%$
1211	239 370			$2.2 \text{ k}\Omega/0$		R 1320	239 376	1			$k\Omega/0.25W/5\%$
1212	239 369				25 W/5 %	R 1321	220 157			47	Ω/0,25 W/ 5%
		1						-			

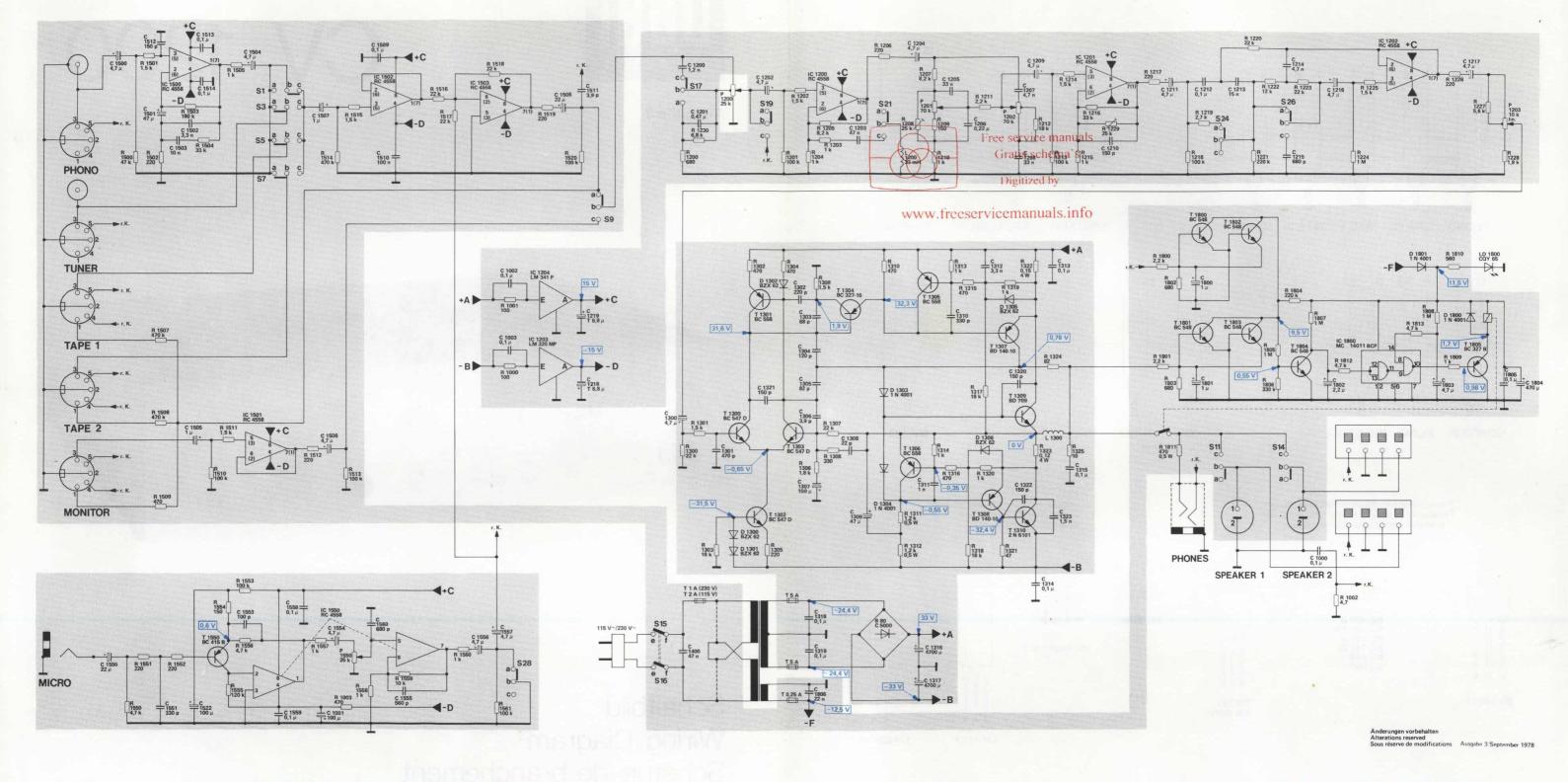
Pos.	ArtNr.	Stck		Bezeichnung
R 1322	240 695	2	Draht	0,15 Ω/4 W/10 %
R 1323	240 694	2	Draht	$0.12 \Omega/4 $ W/10 %
R 1324	224 594	2		82 $\Omega/0.25 \text{W}/5 \%$
R 1325	239 407	2		10 Ω /0,25 W/ 5 %
T 1300	242 067	6		BC 547 D
T 1301	240 787	6		BC 558 B
T 1302	242 067	6		BC 547 D
T 1303	242 067	6		BC 547 D
T 1304	220 538	2		BC 327/16
T 1305	240 787	6		BC 558 B
T 1306	240 787	6		BC 558 B

Bezeichnung	Stck	ArtNr.	Pos.
BD 140/10	4	240 717	T 1307
BD 140/10	4	240 717	T 1308
örper			
cantblechschraube B 2,9 x 9,5	16	244 101	100
lerschraube AM 3,5 x 10	4	243 806	101
cantmutter BM 3,5	4	222 200	102
nippel	4	246 333	103
BD 709	2	243 892	T 1309
2 N 6101	2	243 893	T 1310

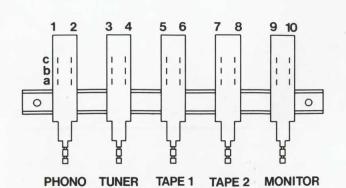
Änderungen vorbehalten!

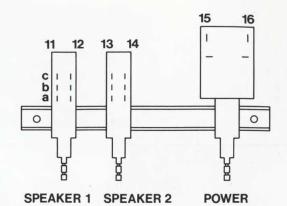


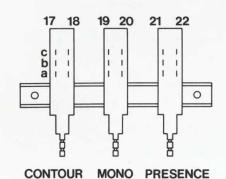
www.freeservicemanuals.info

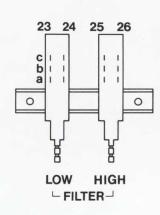


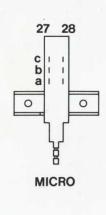
www.freeservicemanuals.info









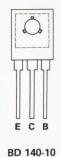


Transistoren von der Anschlußseite gesehen Transistors as seen from the connecting side Transistors vus du côté des connexions

E . . C

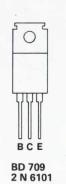
BC 327 B BC 327-16 BC 415 B BC 547 D BC 548 BC 558

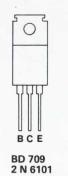
von der Bestückungsseite gesehen as seen from the top side

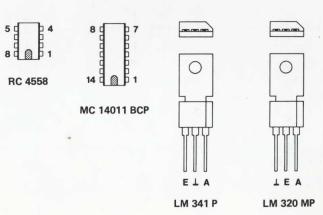


243 802-6 2.5/10.78







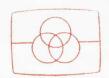


Dual Gebrüder Steidinger · 7742 St. Georgen/Schwarzwald

Printed in Germany by Dual



Ausgabe 3



Free service manuals Gratis schema's

Digitized by

www.freeservicemanuals.info



Schaltbild Wiring Diagram Schéma de branchement Schakelschema Esquema de conexiones Kopplingsschema